

Programm

Wenn von Rassismus und Sexismus die Rede ist können sich die meisten Menschen etwas darunter vorstellen. Als Diskriminierungsformen sind sie begrifflich hinlänglich bekannt. Doch...

Was ist denn eigentlich Klassismus?

Ein eher unbekannter „-ismus“ ist Klassismus. Dieser hat nichts mit Klassizismus, einem Stil in Malerei und Architektur, zu tun. Es handelt sich um eine **Diskriminierungsform aufgrund von sozialer Herkunft und sozialer Position**, also der zugehörigen tatsächlichen oder zugeschriebenen vermeintlichen sozialen Klasse.

Aber macht es in der heutigen Zeit überhaupt noch Sinn von Klassen zu sprechen?
Ist der Begriff nicht schon durch Schicht oder Milieu ersetzt wurden?

Diese und weitere Fragen wollen wir mit euch im Workshop diskutieren. Darüber hinaus wollen wir uns mit der Verwobenheit zwischen sozialer Herkunft und sozialer Position beschäftigen, sowie mit den **Unterdrückungs- und Ausgrenzungsmechanismen**, die damit verbunden sind.

Wir über uns

Wir, das Landesjugendwerk der AWO Sachsen-Anhalt e.V., sind der unabhängige Kinder- und Jugendverband der Arbeiterwohlfahrt in Sachsen-Anhalt, landesweit anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 KJHG. Wir sind Träger von Schulsozialarbeit sowie Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) und des Bundesfreiwilligendienstes in Sachsen-Anhalt.

Wir sind politisch und konfessionell unabhängig und engagieren uns für eine demokratische, solidarische und gerechte Gesellschaft. Wir verstehen uns als Interessenvertretung für Kinder und Jugendliche und treten für deren stärkere Beteiligung in allen Lebensbereichen ein. Im Bereich der außerschulischen Jugendbildung werden von uns Seminare und Workshops für Kinder und Jugendliche bis 27 Jahre sowie für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendarbeit organisiert und durchgeführt.

Weitere Informationen unter:
www.AWO-Jugendwerk-LSA.de

Besucht uns auch bei Facebook unter:
Landesjugendwerk der AWO Sachsen-Anhalt

Landesjugendwerk der AWO Sachsen-Anhalt e.V.
Schönebecker Straße 82-84
39104 Magdeburg-Buckau

Tel.: 0391-40 82 90 90
Fax: 0391- 40 82 458

Die Veranstaltung wird
gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt und im
Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!



Klassismus Workshop

am 25. und 26.10.2019
in Halle



Folgende Fragen werden im Workshop bearbeitet:

- Was verbirgt sich hinter dem Begriff Klassismus?
- Was verstehen wir darunter?
- Wo sind die Ursprünge zu verorten
- Auf welchen Ebenen wirkt Klassismus?
- Was hat meine eigene Biografie damit zu tun?
- Welche Zusammenhänge gibt es zwischen ökonomischen Ressourcen und Bildungschancen für junge Menschen? (Kapitaltheorie nach Bourdieu)
- Welche anticlassistischen Perspektiven und praktischen Handlungsmöglichkeiten gibt es?

Wir möchten schon vorab darauf hinweisen, dass Menschen mit unterschiedlichen Diskriminierungserfahrungen (auch aufgrund der zugehörigen oder zugeschriebenen Klasse) im Workshop zusammen kommen können.

Aufgrund dieser Heterogenität möchten wir bei den Teilnehmer*innen auf einen sensiblen Umgang in jeglicher Form hinweisen.

Es soll ein barrierearmer Raum geschaffen werden, in dem Menschen sich über ihre Erfahrungen austauschen und gemeinsam Erkenntnisse und Wissen generieren können.

Wann:

25. und 26.10.2019,
Start um 14:00 Uhr
Ende um 18:00 Uhr

Wo genau?

Jugendherberge Halle
Große Steinstraße 60, 06108 Halle (Saale)

Teilnahmebeitrag:

10,00 Euro

Netzwerk für Demokratie und Courage

IBAN: DE75 1203 0000 1005 3764 29

BIC: BYLADEM 1001

Betreff: Klassismus+Dein Name

Anmeldung

Du kannst dich am besten per E-Mail anmelden, gern aber auch per Fax, Post oder Telefon:

sachsen-anhalt@netzwerk-courage.de

Tel: 0391-520 93 184

Fax: 0391-727 28 992

Nach Deiner Anmeldung bekommst Du von uns per E-Mail eine Anmeldebestätigung.

Hauptverantwortlich für die Planung und Durchführung der Veranstaltung sind die **Jugendbildungsreferentin des Landesjugendwerks der AWO Nicole Krökel** und die **NDC-Projektleitung Doreen Göller**.

Das **Netzwerk für Demokratie und Courage** ist in zwölf Bundesländern engagiert im Bereich der politischen Bildung zur Demokratieförderung, gegen menschenverachtende Einstellungen und für couragiertes Handeln.

Unser zentrales Tätigkeitsfeld ist die Durchführung der Projekttag „Für Demokratie Courage zeigen!“, welche an Schulen und außerschulischen Bildungseinrichtungen stattfinden.

Diese Projekttag sind in der Regel sechsstündige Bildungsangebote mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen, welche von jungen freiwillig engagierten Teamer*innen (Peer-to-Peer-Ansatz) im Rahmen fester Konzepte umgesetzt werden.

Als pädagogische Grundsätze unserer Bildungsarbeit gilt die **Beteiligungsorientierung** und **Methodenvielfalt** entsprechend unserer Qualitätskriterien, so wie das Anknüpfen an die **Lebendwelt** der Teilnehmenden.

Weitere Informationen unter:

www.netzwerk-courage.de/web/154.html

Besucht uns auch bei Facebook unter:
Netzwerk für Demokratie und Courage
Sachsen-Anhalt

Netzwerk für Demokratie und Courage
Sachsen-Anhalt
Schönebecker Straße 82-84
39104 Magdeburg-Buckau
Tel.: 0391-520 93 731